

# Herbstsalat „à la mode“

Von Trude John

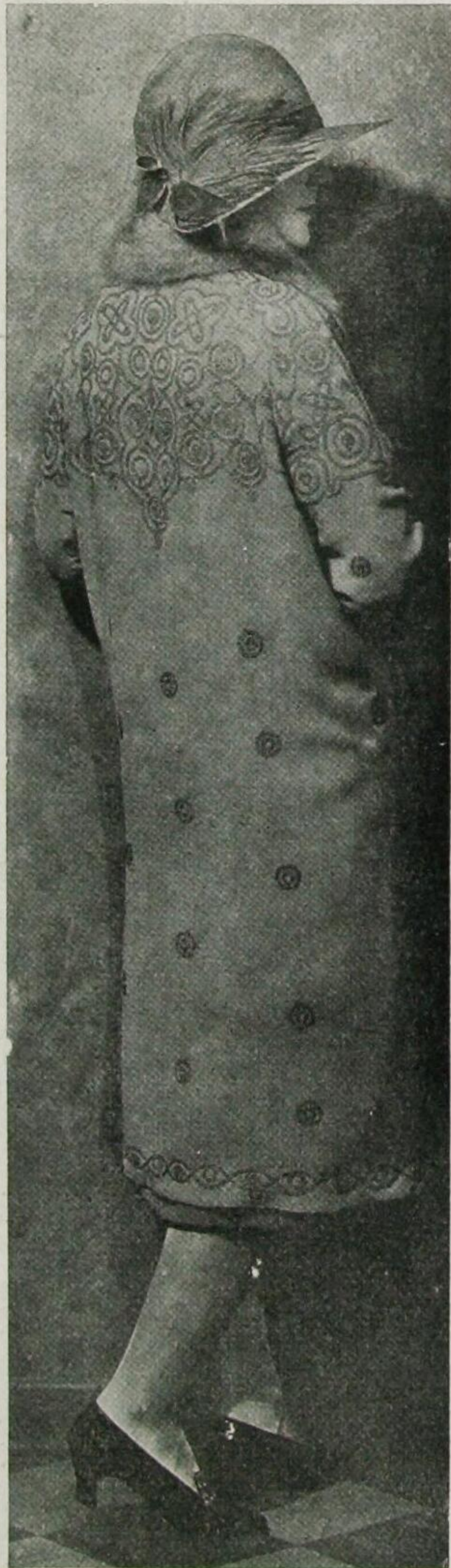
Mit Photos von Henri Manuel, Paris,  
und Joel Feder, New York.



Modisch interessant und neu ist der weiche, vorn hochgeschlagene Hut aus schwarz-weiß plissiertem Ripsband

Die Damen kommen von der Reise zurück! Wie gräßlich das „Zu Hause“ nach so langer Abwesenheit aussieht! Was vom vorjährigen Pelz noch übrig war, haben die Motten aufgefressen, aus dem Bettvorleger wird man sich einen Abendumhang machen müssen, und die Kristallkugeln, die vom Kronleuchter abgefallen sind (wie müssen die Kinder von oben wieder getobt haben!) eignen sich schließlich noch am besten für die riesenhaften Ohrgehänge, die allgemein für geschliffene Diamanten gehalten werden! Man sieht, die Rüstung für den Herbst beginnt!

Was er in modischer Beziehung bringen wird? Weite, vor allem mehr Weite! Man kehrt zu den plissierten Röcken zurück, die, voller Rücksicht,



Aparter Nachmittagsmantel aus beigefarbener Gabardine mit etwas dunklerer gehaltener Soutachestickerei. In der Farbe passender großer Filzhut mit abgetöntem Federgesteck und Samtband